

## Vortrag des Gemeinderats an den Stadtrat

### Flächendeckende Einführung der Kostenrechnung, des Controllings und der Leistungsstatistik; Kreditabrechnung

#### A. Grundlagen

Am 14. November 1996 bewilligte der Stadtrat einen Kredit von Fr. 980 000.00 (Konto 610.506.003.0)

#### B. Allgemeines

Die Realisierung des Projekts erfolgte von 1997 bis ca. Mitte 1999. Entgegen der ursprünglichen Absicht, das Vorhaben durch externe Fachunterstützung begleiten zu lassen, ist die Einführung bei den Dienststellen der Stadtverwaltung durch eigene Fachkräfte aus dem Finanzinspektorat bzw. aus der Finanzverwaltung erfolgt. In Workshops wurden die einzelnen Dienststellen nach und nach in die Kostenrechnung eingeführt. Der letzte Einführungstag fand am 27. Mai 1999 statt.

Ursprünglich wollte man die bereits vorhandene Software der Firma NCR für die Kostenrechnung einsetzen. Es stellte sich bald heraus, dass diese einerseits zu komplex und andererseits zu schwierig in der Handhabung war. In der Folge wurde in einem Evaluationsverfahren eine geeignete Software gesucht. Den Zuschlag bekam schliesslich die Firma Inova Solutions AG mit ihrer Software „CostController“. Da das Projekt NSB für das Berichtswesen bereits bei dieser Firma eine Software hatte entwickeln lassen, konnte das vorhandene Know-how genutzt werden. Für die automatische Übernahme der Daten der Laufenden Rechnung aus dem NCR-System musste von einer weiteren Firma eine Schnittstelle entwickelt werden. Für die Zeiterfassung gelangte ebenfalls ein Softwarepaket der Inova AG zum Einsatz. Dieses wird teilweise bis heute von einzelnen Dienststellen verwendet.

Für die Stadt Bern wurde eigens eine an öffentliche Haushalte angepasste Variante der Kostenrechnung entwickelt und eingeführt. Die Kostenrechnung ist heute in der Stadtverwaltung etabliert und akzeptiert. NSB wäre ohne diese nicht denkbar.

#### C. Wertvolle Vorleistung für das Projekt SAPHIR

Alle Beteiligten in den Direktionen bzw. Dienststellen konnten mit der Kostenrechnung wertvolle Erfahrungen sammeln. Dadurch wusste man bei der Konzeption des Nachfolgeprojekts SAPHIR (Einführung SAP) genau, was man wollte, was mit erheblichen Kosteneinsparungen verbunden war.

#### D. Kreditabrechnung

Bewilligter Kredit	Fr.	980 000.00
Effektive Kosten gemäss Abrechnung	Fr.	630 015.30
Kreditrest (35,71%)	Fr.	349 984.70

**E. Begründung der Minderkosten**

Die geplante befristete Anstellung einer Fachperson wurde nicht in vollem Umfang beansprucht. Die vorgesehene externe Fachunterstützung ist durch Eigenleistungen erbracht worden.

**F. Prüfung der Abrechnung**

Das Finanzinspektorat hat die vorliegende Kreditabrechnung geprüft und empfiehlt mit Bericht vom 8. Januar 2004 deren Genehmigung durch das zuständige Organ.

**Antrag**

Der Stadtrat genehmigt die vom Gemeinderat vorgelegte Kreditabrechnung betreffend flächendeckende Einführung der Kostenrechnung, des Controllings und der Leistungsstatistik.

Bewilligter Kredit gemäss SRB vom 14. November 1996	Fr. 980 000.00
Effektive Kosten	Fr. 630 015.30
<b>Kreditunterschreitung (35,71%)</b>	<b>Fr. 349 984.70</b>

Bern, 22. Juni 2005

Der Gemeinderat